

Holzappel/Braun retten Unterliederbach den Sieg

Ober-Roden. Einen hauchdünnen 9:7-Erfolg feierte die TG Unterliederbach in der Bezirks-Oberliga. Das Spiel bei der abstiegsgefährdeten DJK Ober-Roden war eine Partie auf Augenhöhe, zumal bei Unterliederbach mit Roland Fritsch der Spitzenspieler ausfiel.

Unterliederbach musste lange kämpfen, um am Ende beide Zähler mitzunehmen und wieder ein ausgeglichenes Punktekonto (17:17) zu haben. Zunächst war die Begegnung sehr ausgeglichen: Den knappen Vorsprung nach den Doppeln verteidigten Benjamin Feingold, Reinhold Braun und Stefan Gelberg im ersten Einzeldurchgang zum 5:4. Feingold und Braun mit ihren zweiten Siegen sowie Dieter Holzappel sorgten für eine beruhigende 8:4-Führung. Nachdem Andreas Batz gegen Rühmkorff in

fünf Sätzen das 9:4 verpasste, wurde es noch einmal knapp. Erst im Schlussspiel sicherten Holzappel/Braun den Gästen doch noch den Erfolg.

Dabei lagen die Unterliederbacher dort gegen Zaig/Hafner mit 3:8 im vierten Satz hinten, ehe ein Time-Out von Mannschaftsführer Stefan Gelberg zur rechten Zeit kam und noch die Wende einleitete. Mit 11:9 und 11:7 gingen dann doch noch die beiden letzten Durchgänge an die Gäste.

Am Samstag, 5. März, möchte Gelberg mit seinen Teamkollegen nachlegen: Um 16.30 Uhr erwarten sie den Tabellennachbarn PPC Neu-Isenburg.

Unterliederbach: Feingold (2), Holzappel (1), Braun (2), Batz, Gelberg (1), Löchle, Holzappel/Braun (2), Feingold/Gelberg (1), Batz/Löchle. *bla*